

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanz-Ausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 04.10.2023
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort, Raum: Bürgersaal des neuen Rathauses Langensteinbach,
Hirtenstraße 45, 76307 Karlsbad

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Björn Kornmüller

Freie Wähler

Frau Heike Christmann
Herr Jürgen Herrmann
Herr Joachim Karcher
Herr Michael Wenz

CDU

Herr Günter Denninger
Herr Jürgen Dummmler
Herr Norbert Ried
Herr Roland Rädle

Vertretung für Herrn Peter Kiesinger

SPD

Herr Reinhard Haas
Herr Manuel Haas

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Andreas Hartmann
Frau Simone Rausch
Herr Uwe Rohrer
Frau Dr. Susanna Vollmer

FDP

Herr Oliver Bossert

Fraktionslos

Herr Hans-Gerhard Kleiner

Protokollführer

Herr Simon Müller

von der Verwaltung

Frau Sarah Esaias
Frau Petra Goldschmidt
Herr Jürgen Augenstein
Frau Ingeborg Trautwein (Gemeindebücherei)

Abwesend:

Freie Wähler

Herr Karl-Heinz Ried entschuldigt
Stellvertreter Herr Bodemer entschuldigt

CDU

Herrn Peter Kiesinger entschuldigt

Tagesordnung:

- 1 Bekanntgaben
- 2 Fragen der Gemeinderäte
- 3 Beratung und Beschlussfassung zur beschränkten
Ausschreibung für die Beschaffung eines
Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr Karlsbad
(Abt. Spielberg)
Vorlage: 10/1533/2023
- 4 Bericht der Gemeindebücherei
Vorlage: 10/1540/2023
- 5 Genehmigung von Protokollen
- 6 Verschiedenes
- 7 Fragen der Zuhörer

zu 1 Bekanntgaben

-Keine-

zu 2 Fragen der Gemeinderäte

1.

GR Denninger fragt nach der Höhe der Netznutzungsentgelte beim Ausbau der Glasfaserinfrastruktur im Hinblick auf den geschlossenen Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser.

RALin Goldschmidt erklärt, dass die Netzentgelte einheitlich durch die Bundesnetzagentur geregelt sind. Dies betragen rund 6.000 €/Jahr für die Gemeinde Karlsbad.

2. Anfrage aus TOP 5 Genehmigung von Protokollen übernommen.

GR Denninger merkt an, dass BM Timm a.D. in der Sitzung am 17.05.2023 auf seine Anregung hin die Fahrbahnmarkierung mit Tempo 30 auf der St. Babara Straße zugesagt hatte. Dies ist im Protokoll auch so vermerkt. Er möchte sich nach dem Umsetzungsstand erkundigen.

OAL Augenstein erklärt, dass 30 Zone typischerweise am Anfang und am Ende durch Schilder gekennzeichnet werden und nicht noch durch eine Markierung auf der Fahrbahn. Er kann die Zusage durch BM Timm a.D. hierzu nicht nachvollziehen.

BM Kornmüller sagt zu, dass er sich das Thema nochmals zusammen mit der Verwaltung anschauen wird.

zu 3 Beratung und Beschlussfassung zur beschränkten Ausschreibung für die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr Karlsbad (Abt. Spielberg) Vorlage: 10/1533/2023

Sachverhalt:

OAL Herr Augenstein hält einen Sachvortrag anhand der Vorlage.

Er erläutert, dass der Beschaffungswert unterhalb der Wertgrenze von 100.000 EUR liegt. Daher kann die Beschaffung über eine beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb erfolgen. Dieses Verfahren vereinfacht die Beschaffung deutlich, vermeidet Kosten und ist sehr viel schneller abzuwickeln. Im Doppelhaushalt 2023/2024 wurden jeweils 40.000 €, also insgesamt 80.000 EUR an Haushaltsmitteln eingestellt. Die Ausstattung des Fahrzeugs erfolgt mit der nach Norm vorgeschriebenen Mindestausstattung und orientiert sich an der gerade durchgeführten Beschaffung für zwei MTW's für die Abteilungen Auerbach und Ittersbach. Das bisher genutzte und noch in Dienst befindlichen Fahrzeug ist nun 20 Jahre alt und kann nicht wirtschaftlich sinnvoll weiter betrieben werden.

Nach erfolgter Ausschreibung ist die Bestellung noch im laufenden Kalenderjahr geplant; bis zur Auslieferung der Fahrzeuge wird aufgrund derzeitiger Lieferdauer wohl rd. 1 Jahr vergehen.

GR R. Haas führt aus, dass alte Fahrzeuge in diesem Bereich von der Marke Mercedes war und möchte wissen warum man nun auf die Marke Ford umsteigt.

OAL Augenstein erläutert, dass die Fahrzeuge wie erwähnt ausgeschrieben werden. Da die Marke Ford in der Anschaffung deutlich günstiger ist, wird vermutlich auch dieses Angebot die Ausschreibung gewinnen.

GR Hermann möchte noch wissen, ob der Umbau auf die Erfordernisse der Feuerwehr ähnlich teuer ist wie bei der Marke Mercedes.

OAL Augenstein erwidert, dass die Ausschreibung als Komplettpaket mit Umbau erfolgt und das günstigste Angebot den Zuschlag erhält.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Die Mitglieder des Verwaltungs- und Finanzausschusses werden gebeten, die beschränkte Ausschreibung für die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr Karlsbad (Abt. Spielberg) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 4 Bericht der Gemeindebücherei Vorlage: 10/1540/2023

Sachverhalt:

Frau Trautwein (Leitung Gemeindebücherei) berichtet über die vergangenen und geplanten Aktivitäten der Gemeindebücherei, sowie Statistiken, Leserzahlen anhand des in der Anlage zur Vorlage beigefügten Berichts.

In den unterschiedlichen Phasen der Corona-Pandemie galten auch für die Bücherei häufig wechselnde Regelungen. Während des Lockdowns Anfang 2021 war die Bücherei geschlossen, bot aber einen Abhol- und Rückgabeservice (Click & Collect) an. Zurückgebrachte Medien wurden desinfiziert und kamen für 3 – 5 Tage in Quarantäne. Während dieser Zeit wurden mehrere hundert Bücher mit Antolin-Aufklebern versehen. Antolin ist eine Leseförderprogramm, dass die Grundschulen nutzen. Durch die Aufkleber kann man die Bücher leichter im Regal finden. Danach gab es eine Phase, in der die Bücherei nur mit Termin besucht werden konnte und wir alles dokumentieren mussten. Außerdem wurde Ein- und Ausgang getrennt und nur eine begrenzte Anzahl Leser/innen eingelassen. Nach den großen Impfkationen konnten Leser/innen nach der 3-G-Regel mit gültigen Impfbefreiungen o.ä. die Bücherei besuchen, was mit einem Tablet von uns geprüft wurde. Außerdem galt noch lange Maskenpflicht.

Im Jahr 2021 sind die Ausleihzahlen Corona-bedingt gesunken. Die Nutzung der Onleihe ist gestiegen, die Vorortausleihe ist jedoch gesunken.

Inzwischen sind die Ausleihzahlen wieder etwa auf dem Vor-Corona-Niveau.

Seit September 2021 arbeitet Julia Ries als Nachfolgerin von Corinna Schroeder in der Gemeindebücherei.

Rückblick auf das Jahr 2022

Bestands- und Ausleihzahlen, stand 31.12.2022 (in Klammer 2021):

Medien insgesamt - physischer Bestand: 18 765 (18 278) Physische Medien insgesamt – Entleihungen: 34 843 (28 972) E-Medien – Entleihungen: 8 158 (8755) Medien insgesamt – Entleihungen: 43 001 (37 727), inklusive Onleihe 2

Printmedien insgesamt – Bestand: 17 061 (16 673) Printmedien insgesamt – Entleihungen: 28 738 (24 557) ... darunter: Kinder- und Jugendliteratur – Bestand: 7 143 (6879) ... darunter: Kinder- und Jugendliteratur – Entleihungen: 18 284 (14 731)

Non-Prints und Sonstiges – Bestand: 1 704 (1 605) Non-Prints und Sonstiges – Entleihungen: 6 105 (4 415)

E-Medien im Verbund: 34 019 (32 566) Bibliotheken im Onleihe-Verbund: 22 (22)

Laufende Zeitschriften-Abos: 33 (33)

Ausgaben für den Erwerb von Medien: 13 197,00 € (13 329,00 €), davon 2 350,00 € an den Verbund „e-books and more“ für e-Medien.

Allgemeines

Um die Nutzung der Bücherei nach Corona wieder anzukurbeln, wurden einige Werbemaßnahmen ergriffen. U.a. hat Frau Danese ein Plakat für die Bücherei gestaltet und wir haben im gleichen Design eine Beach-Flag bekommen. Zum Jubiläum in diesem Jahr wurden außerdem Flyer gedruckt. Die Plakate wurden an alle Schulen verteilt.

Im Januar 2022 wurde der OPEN, die neue Internetpräsenz der Bücherei, vom Rechenzentrum installiert. Der OPEN hat ein zeitgemäßes Erscheinungsbild und bietet den Leser*innen die Möglichkeit, im Büchereibestand zu recherchieren, Medien vorzumerken, das Leserkonto zu verwalten, auf die Onleihe zugreifen und vieles mehr. Der OPEN wird ständig von uns aktualisiert und ergänzt, dies konnte vorher nur vom Rechenzentrum gemacht werden. Es bestehen tolle Möglichkeiten, den Bestand, bzw. Teile davon zu präsentieren.

Die Bücherei hatte 2022 wieder BORS-, BOGY- und andere Praktikanten.

Klassenführungen fanden 2022 auch wieder vermehrt statt, 2021 war noch verhalten.

Fortbildungen und Tagungen fanden 2022 überwiegend online statt. Die Fachstelle für das Öffentliche Bibliothekswesen bot hier einiges an, dass wir über Webex nutzen konnten (besonders interessant war die Fortbildung zu „Boys & Books“, einem Lesemotivationsprogramm, das besonders darauf ausgelegt ist, Jungs zum Lesen zu bringen).

Programmarbeit

Im Jahr 2022 gab es wieder regelmäßig Vorlesestunden für Kinder und der Lesekreis, der seit 2009 besteht, konnte sich wieder monatlich treffen.

Ende Juli fand der große Bücherflohmarkt wieder statt und Anfang August gab es einen Ferienspaß-Nachmittag zum Thema Raumfahrt.

Im Mai und September stellte die Karlsbader Autorin Lena Walde ihre neuen Bilderbücher in der Bücherei vor und im Oktober gab es während der Kürbisnacht ein Programm für Kinder in der Bücherei.

Seit Oktober 22 gibt es in der Bücherei als Nachhaltigkeitsprojekt eine ganzjährige Saatguttauschbörse, die ein großer Erfolg ist und auch neue Büchereinutzer gebracht hat.

Im März und im Oktober gab es Szenische Lesungen mit Norbert Frensch und im November eine Lesung mit Hildegard Ried.

Das laufende Jahr 2023 Ein Highlight in diesem Jahr war natürlich das Karlsbad-Jubiläum. Die Bücherei hatte eine eigene Hütte (siehe Bild) und einen Lese-Pavillon. Für Kinder gab es samstags und sonntags Vorleseaktionen im Lese-Pavillon und die Möglichkeit, sich selbst Buttons zu basteln. Wir konnten unsere neuen Flyer und jede Menge Lesezeichen etc. von Verlagen verteilen.

Von Januar bis Juli haben monatlich Vorlesestunden und Lesekreistreffen stattgefunden. Weitere Veranstaltungen im ersten Halbjahr waren zwei Szenische Lesungen und zwei weitere Nachhaltigkeitsprojekte, nämlich das Basteln von Geschenktüten aus alten Kalendern und Zeitschriften (angeleitet von einer Leserin) und im Mai eine Pflanzentauschbörse für Jungpflanzen.

Außerdem hat Herr Then von der Schreibwerkstatt Ettlingen sein Buch und die Schreibwerkstatt in der Bücherei vorgestellt. Auch den Bücherflohmarkt und die Ferienspaß-Aktion gab es in diesem Jahr wieder. Neu war in diesem Jahr die Sommerferien-Leseaktion „Lies los!“ zur Lesemotivation, die jetzt gerade nachbereitet wird. Für den Herbst sind noch mehrere Veranstaltungen geplant, z.B. am 6.10. eine Lesung mit Lena Walde, am 20.10. „Kunst trifft Literatur“ mit Norbert Frensch und dem Maler Hans Drinda, am 27.10. eine Vorlesestunde zum Frederick-Tag und am 17.11. eine Aktion zum bundesweiten Vorlesetag.

GR Rädle bedankt sich für den umfassenden und informativen Bericht im Namen seiner Fraktion. Die Zusammenarbeit der Bücherei mit den örtlichen Institutionen funktioniert sehr gut und man sieht, dass das zur Verfügung gestellte Geld sehr gut angelegt ist in der Bücherei.

OV Karcher spricht ebenfalls den Dank seiner Fraktion aus. Die vorgelegten und berichteten Zahlen sprechen hierbei für sich.

GR Rohrer führt aus, dass der Gemeinderat stets die Mittel für die Bücherei bereitgestellt hat, man aber den Bericht in der heutigen ausgeführten Form dazu vermisst habe. Auch er bedankt sich im Namen seiner Fraktion für den umfassenden Bericht. Er möchte noch wissen, ob nach Einschätzung von Frau Trautwein die E-Medien weiter auf dem Vormarsch sind.

GR Haas fragt ebenfalls nach, ob die Tendenz bei der Bücherei hin zu den E-Medien geht und ob das Interesse am Lesen allgemein wieder zunimmt.

Frau Trautwein führt aus, dass z. B. die Leseaktion „Boys & Books“ besonders darauf ausgelegt war, Jungen zum Lesen zu bringen. Letztlich konnte man hier eine 50% Jungen und Mädchenquote verzeichnen. Das „gebundene“ Buch ist weiterhin vielen Lesern sehr wichtig. Festzuhalten bleibt auch, dass Personen die selbst als Kind schon die Bücherei besucht haben später sehr oft dann mit ihren eigenen Kindern auch wiederkommen.

OV Kleiner sieht es sehr positiv, dass die Bücherei auch viele moderne Medien anbietet und in diesem Bereich auch sehr gut aufgestellt ist. Er führt ferner aus, dass seit kurzem in

Auerbach eine Bücherbox/Bücherschrank bei Rathaus aufgestellt ist. Dies steht zwar nicht im Zusammenhang mit der Bücherei, man könnte dort aber die Flyer der Bücherei auslegen, um die Nutzer des Bücherschranks auch auf die Bücherei hinzuweisen.

Frau Trautwein merkt an, dass man auch mit den Organisatoren des Bücherschranks in Kontakt steht und erachtet die Anregung von OV Kleiner als gute Idee.

GR Hartmann möchte noch wissen, ob die Grundschulklassen aus allen Ortsteilen regelmäßig zu Besuch in der Bücherei sind.

Frau Trautwein bejaht dies. Man pflegt hierbei einen sehr guten Kontakt zu allen Karlsbader Grundschulen.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss möge den Bericht zur Kenntnis nehmen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 5 Genehmigung von Protokollen

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss genehmigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 17.05.2023.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 6 Verschiedenes

-Keine-

zu 7 Fragen der Zuhörer

-Keine-

gez. Björn Kornmüller
Vorsitzender

gez. Simon Müller
Protokollführer/in

Gemeinderat Jürgen Herrmann
Urkundsperson

Gemeinderat Reinhard Haas
Urkundsperson

Gemeinderat Roland Rädle
Urkundsperson

Gemeinderat Uwe Rohrer
Urkundsperson